



Dem Zerspringen wohl auf mehr als 500 Klaftern im Durchmesser ausgedehnter Körper, bey dem sich ungeachtet dieser Ausdehnung so sichtbare Wirkungen der Schwere zeigen, doch wohl Stoff genug zu solchen Massen enthalten muß, und b) eine solche zähe Masse in einen etwas festen Boden nicht tief eindringen kann, und also meist an der Oberfläche der Erde muß gefunden werden.

Gegen diese aus den Localumständen hergenommenen Gründe ließe sich allenfalls noch einwenden, daß diese Massen vielleicht durch den Blitz nicht an Ort und Stelle geschmolzen, sondern dahin, wo man sie gefunden, von einem entfernten Orte her könnten seyn fortgeschleudert worden. Becaria äußert diese Meynung bey Gelegenheit des §. 8. p. erwähnten Steins, und sucht sie durch einen elektrischen Versuch zu erläutern, wo dadurch, daß man einen eingeschlossenen Wassertropfen vermöge des elektrischen Funken in Dünste auflöset, ein kleiner metallischer oder anderer Körper ziemlich weit geworfen werden kann. Aber außer den andern Gründen, die überhaupt der Entstehung durch einen Blitz widersprechen, ist diese Erklärungsart schon deswegen höchst unwahrscheinlich, weil man doch unmöglich annehmen kann, daß immer nur Massen von der nämlichen und von so sonderbarer Beschaffenheit einer solchen Fortschleuderung sollten unterworfen gewesen seyn. Eben so wenig läßt es sich denken, daß ein Blitz so große Massen, wie z. B. die Südamerikanische und die Afensche sollte aus einer eisenhaltigen Gegend viele Meilen weit haben fortführen können. Ueberhaupt scheint der ganze angeführte elektrische Versuch auf die Wirkungen eines Blitzes nicht anwendbar zu seyn.

§. 16.

Einige fernere Erläuterungen.

Aus dem, was bisher vorgetragen worden, ist zu ersehen, daß folgende vier Naturerscheinungen, von denen noch keine einzige auf eine befrie-

befrie-